



100 JAHRE
WELT. WIRTSCHAFT.
VERSTEHEN.
GESTALTEN.



Call for Papers

8. Internationale Sommerkonferenz zur Regionalwissenschaft

Infrastruktur, Handel und regionale Entwicklung

Kiel, 2. und 3. Juli 2015

Die 8. Internationale Sommerkonferenz zur Regionalwissenschaft wird gemeinsam von der Gesellschaft für Regionalforschung (GfR), dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), den Instituten für Volkswirtschaftslehre und für Regionalforschung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) sowie dem Institut für Weltwirtschaft (IfW) veranstaltet. Die Teilnahme ist auch offen für Interessierte, die keinen Vortrag halten möchten.

Hauptredner:

Joachim Möller (IAB und Universität Regensburg)

Henry G. Overman (London School of Economics and Political Science)

Die Konferenz schließt mit einer Feier zu Ehren von **Johannes Bröcker**.

Ziele der Konferenz:

Der Schwerpunkt der diesjährigen Konferenz liegt auf dem Austausch neuer Erkenntnisse zum Thema "Infrastruktur, Handel und regionale Entwicklung" aus dem Bereich der Regionalwissenschaft und der Wirtschaftsgeographie. Wie auf den früheren Sommerkonferenzen wird die Gelegenheit geboten, aktuelle theoretische oder empirische Forschungsergebnisse auch aus anderen Gebieten der Regionalwissenschaft und Wirtschaftsgeographie zu präsentieren und zu diskutieren, beispielsweise zu:

- Innovationen und neue Technologien
- Agglomerationen und industrielle Cluster
- Gründungsgeschehen und Unternehmertum
- Kooperationen und Netzwerke
- Resilienz und Cluster-Lebenszyklen
- Universitäten, Forschungseinrichtungen und Regionalentwicklung
- Regionalpolitik auf europäischer und nationaler Ebene
- Regionale Arbeitsmärkte und Arbeitsmarktförderung
- Methoden der räumlichen Analyse und Modellierung
- Regionales Wachstum und Entwicklung
- Regional Governance und nachhaltige Regionalentwicklung
- Institutioneller Wandel und interregionale Beziehungen
- Öko-Innovationen und regionale Umweltpolitik
- Demographischer Wandel und Wanderungen.

Teilnehmer:

Die Konferenz wendet sich an alle Forscherinnen und Forscher in dem Gebiet der Regionalwissenschaft und angrenzender Wissenschaftsgebiete sowie interessierte Teilnehmer aus der Praxis. Ebenso ist die Teilnahme auch offen für Interessierte, die keinen Vortrag halten möchten. Hinweise zur Registrierung Ihrer Teilnahme: siehe unten.

Programmkomitee:

David Audretsch (Indiana University)
 Franz-Josef Bade (Universität Dortmund)
 Uwe Blien (Universität Bamberg, IAB)
 Johannes Bröcker (Universität Kiel)
 Dirk Dohse (Institut für Weltwirtschaft)
 Georg Hirte (Technische Universität Dresden)
 Artem Korzhenevych (DIW, Technische Universität Dresden)
 Annekatrien Niebuhr (Universität Kiel, IAB)
 Javier Revilla Diez (Universität Köln)
 Andrés Rodríguez-Pose (London School of Economics)

Registrierung (Anmeldung und Termine):

Einreichung von Vorschlägen bis zum **31. März 2015** (per Email, Adresse siehe unten)

Information über Annahme der Vorschläge bis zum **22. April 2015**

Anmeldung zur Konferenz für Vortragende: bis zum **15. Mai 2015** (über den Link „Registrierung“ auf der Konferenzhomepage)

Einreichung der Papiere spätestens bis zum **15. Juni 2015**

Anmeldung zur Konferenz für andere interessierte Teilnehmer: bis zum **31. Mai 2015** (über den Link „Registrierung“ auf der Konferenzhomepage)

Die **Teilnahmegebühr** für die Konferenz beträgt 80 Euro (60 € ohne Konferenz-Dinner), die mit der Anmeldung überwiesen werden müssen. Angaben zur Bankverbindung erhalten Sie im Zuge der Anmeldung.

Die Präsentationen sollten ungefähr 20 Minuten dauern. Die Konferenzsprachen sind Englisch und Deutsch. Die Konferenz beginnt am Donnerstagvormittag und endet am Freitagnachmittag.

In Kürze werden der Zeitplan und weitere Informationen zur Konferenz auf der **Konferenzhomepage** veröffentlicht:

http://www.ifr.uni-kiel.de/de/8.-sommerkonferenz-zur-regionalwissenschaft-2015?set_language=de

Email-Kontakt: gfr-konferenz2015@economics.uni-kiel.de